

Tischtennisclub Birkenfeld 23.12.76

Calmbach I — Birkenfeld I 9:6

Die erste Niederlage der Saison mußte die 1. Mannschaft des TTC in Calmbach hinnehmen. Nach den Doppeln stand es 1:1 u. bis zum 5:3 ging der TTC in Führung. Die zahlreichen Calmbacher Zuschauer sahen dann aber eine Steigerung ihrer Mannschaft. Die Enztäler gleichen zum 6:6 aus und gewannen dann die Begegnung mit 9:6. Calmbach ist nun mit 19:1 Punkten Halbzeitmeister, zweiter ist der TTC Birkenfeld mit 16:4 Punkten.

Gelungene Weihnachtsfeier des TTC

Zahlreiche Mitglieder und Freunde des TTC waren der Einladung zur Weihnachtsfeier gefolgt. Sie brauchten ihr Kommen nicht zu bereuen, denn ein angenehmer Abend erwartete sie. Die Jugendabteilung hatte einige Programmpunkte einstudiert, die mit stürmischem Beifall quittiert wurden. So führten die Mädchen des TTC eine Beat-Formation vor, die eine Augenweide war. Sketche und die reichhaltige Tombola sowie Ehrungen für die Fahrer der Jugendmannschaften ließen die Stunden schnell vergehen. Die Vorstandschaft des TTC dankt nochmals allen Spendern, die mithalfen, diesen Abend so gut zu gestalten.

Tischtennisclub Birkenfeld 14.1.77

Großartige Turnierfolge konnte die Jugend des TTC anlässlich des bundesoffenen Albgau-Turniers in Ettlingen am vergangenen Wochenende erringen. Michael Küst und Petra Wengert hatten in den Endspielen der Schüler- und Schülerinnenkonkurrenz hart mit ihren Vereinskameraden Thomas Sefried bzw. Ljubica Ostojic zu kämpfen, bevor ihr Sieg feststand. Auch im Schülerdoppel vermochten es die vollzählig anwesenden Ranglistenspieler aus Südbaden, Pfalz und Nordbaden nicht, in die Birkenfelder Phalanx einzudringen. Axel Küst und Peter Baumann bezwangen überraschend die Favoriten Sefried/M. Küst. Das Schülerinnendoppel ging an Petra Wengert mit ihrer Walldorfer Partnerin. Ostojic/Wahl unterlagen ihnen im Halbfinale und belegten einen guten 3. Platz. Die Birkenfelder Erfolgsserie setzte sich auch im Mädchendoppel durch. Vollkommen unerwartet setzten sich Karin Schneider und Sabine Hornisch im Endspiel nach spannenden Ballwechseln fort. Hier war die Freude natürlich besonders groß. Gut zu gefallen wußte auch Klaus Riedlinger im Jungen-Einzel. Trotz stärkster Konkurrenz erreichte er nach einem sicheren Sieg über Ranglistenspieler Bischoff (TTC Dietlingen) das Viertelfinale, wo dann aber Endstation war. Fazit: Von 8 möglichen ersten Plätzen bei 8 Konkurrenzen gingen 5 an den TTC Birkenfeld!

Samstag, 15. Januar 1977:

19.00 Uhr Birkenfeld I — Herrenberg I

18.00 Uhr Birkenfeld III — Altburg

Tischtennis vom Wochenende 21.1.77

Mit einem souveränen 9:4-Sieg startete die 1. Mannschaft in die Rückrunde. Der Gegner aus Herrenberg mußte die Überlegenheit, besonders im vorderen Paarkreuz klar anerkennen. Jürgen Haaser und Dieter Herrigel erkämpften sich mehr oder minder eindeutig alle 4 Punkte. Die übrigen Zähler steuerten Manfred Kellenberger, Gerhard Wengert, Wolfgang Rummel, Bernd Bühler und das Doppel Haaser/Rummel bei.

Auch die 3. Mannschaft konnte ihren Gegner aus Altburg mit 9:5 bezwingen. Blank, Ostojic und Ramisch mit je 2 Siegen, Kürten und die Doppel Blank/Ramisch bzw. Kürten/Ostojic stellten den Sieg sicher.

Vorschau: Aktive

Samstag, 22. Januar 1977:

19 Uhr Böblingen II — Birkenfeld I

19 Uhr Oberhaugstett I — Birkenfeld II

19 Uhr Birkenfeld III — Oberhaugstett II

Vorschau: Jungen

Wildbad — Jungen I

Möttlingen — Jungen II

Jungen III — Höfen

Jungen IV — Höfen

Ra.

Tischtennisclub Birkenfeld 28.1.77

Böblingen II — Birkenfeld I	1:9
Oberhaugstett I — Birkenfeld II	3:9
Birkenfeld III — Oberhaugstett II	9:5
Wildbad Jgd. — Birkenfeld Jgd. I	1:7
Möttlingen Jgd. — Birkenfeld Jgd. II	4:7
Birkenfeld Jgd. III — Höfen Jgd.	7:1
Birkenfeld Jgd. IV — Höfen Jgd.	7:0

Keine Mühe bereitete Böblingen der 1. Mannschaft des TTC. Mit 9:1 für Birkenfeld fiel das Ergebnis deutlich aus. — Auch die II. Mannschaft des TTC hatte in Oberhaugstett keine Schwierigkeiten, um zum 9:3-Erfolg zu kom-

men. Erstmals nach längerer Pause war Fritz Regelmann wieder mit von der Partie.

Wieder einmal einen Rückstand aufholen mußte die III. Mannschaft des TTC beim Heimspiel gegen Oberhaugstett II. Mit viel Kampfgeist reichte es noch zum 9:5-Sieg.

Birkenfeld I Gruppensieger beim Bezirkspokal

Ohne Niederlage wurde Birkenfeld I Gruppensieger bei den Pokalspielen des Bezirks. In der Aufstellung Jürgen Haaser, Dieter Herrigel und Wolfgang Rummel wurden die Mannschaften aus Unterreichenbach, Gechingen und Horb jeweils klar besiegt. Damit hat sich der TTC für die Endrunde qualifiziert und gilt dort als einer der Favoriten.

Am Samstag wichtige Spiele der II. Mannschaft

Um die Vorentscheidung für die Meisterschaft der Kreisklasse geht es am Samstag in der Silber-Turnhalle. Gegner der II. Mannschaft sind Dennjächt und Unterreichenbach. Besonders zu beachten ist Tabellenführer Dennjächt, der Birkenfeld II im Vorspiel knapp schlagen konnte.

VORSCHAU

Samstag, den 29. Januar 1977:
16.30 Uhr Birkenfeld II — Dennjächt
19.00 Uhr Birkenfeld II — Unterreichenbach
19.00 Uhr Obernhausen I — Birkenfeld III

Jugendabteilung

Samstag, den 29. Januar 1977:
Loßburg — Jungen I
Mädchen I — Rohrau
Freudenstadt — Jungen II
Schönmünzach — Jungen II
Neuenbürg — Jungen III
Neuenbürg — Jungen IV

kek

Tischtennisclub Birkenfeld 4.2.77

Birkenfeld II — Dennjächt I	8:8
Birkenfeld II — Unterreichenbach I	9:5
Obernhausen I — Birkenfeld III	7:9

Einen dramatischen und hochklassigen Kampf lieferten sich Birkenfeld II und Dennjächt. Nur ein Sieg unserer Mannschaft hätte die Gäste von der Tabellenspitze verdrängen können. Gleich von Beginn an ging der TTC in Führung: Die Doppel Wengert/Korte und Regelmann/Kranig sowie Wagner und Ramisch brachten einen 4:1-Vorsprung. Die enorm starken Spitzenspieler der Gäste ließen Regelmann und Wengert keine Chance — neuer Stand 4:3. Kranig, Korte und Ramisch erzielten dann einen 7:3-Vorsprung. Vier Siege für die Dennjächter brachten wieder den Gleichstand zum 7:7. Die beiden Schlußdoppel brachten jeder Mannschaft einen Punkt und damit das Unentschieden.

Die III. Mannschaft des TTC hatte gegen Obernhausen viel Mühe um zum knappen 9:7 zu kommen. Für den TTC holten die Punkte Kürten (2), Ostojic (2), Ramisch, Ulmer (2), sowie zwei Doppel.

VORSCHAU

5. 2., 19.00 Uhr Höfen II — Birkenfeld III

Jugendabteilung

Loßburg — Jungen I	1:7
Freudenstadt — Jungen II	3:7
Schönmünzach — Jungen II	2:7
Neuenbürg — Jungen III	1:7
Neuenbürg — Jungen IV	3:7

Am Samstag, 5. Februar 1977 spielen:

15.00 Uhr	Jungen II — Oberhaugstett
16.00 Uhr	Jungen I — Sindelfingen
16.30 Uhr	Jungen II — Feldrennach
	Althengstett — Jungen III und IV
15.00 Uhr	Mädchen I — Freudenstadt

Tischtennisclub Birkenfeld 11.2.77

Birkenfeld II — Dornstetten I	9:2
Höfen II — Birkenfeld III	2:9

Eine klare Angelegenheit wurde für die II. Mannschaft das Spiel gegen Dornstetten. Obwohl ohne Regelmann spielend, gelang ein sicherer 9:2-Erfolg. In die Siegerliste trugen sich Wengert, Kranig, Rudolph und A. Keck ein.

Die III. Mannschaft des TTC bleibt nach dem 9:2-Sieg in Höfen weiter Tabellenzweiter. Die TTC-Punkte holten Ramisch, Schönthaler, Kürten, Blank, Ostojic und Ulmer.

Vorschau

Samstag, den 12. Februar 1977:
16.30 Uhr Wildbad III — Birkenfeld II
19.00 Uhr Calmbach II — Birkenfeld III

TTC Birkenfeld I

Bezirkspokalsieger 1977 18.2.77

Durch konstante Leistungen mit klaren Erfolgen über Höfen I, Dennjacht I und Wildbad II wurde das Pokalteam Haaser, Herrigel und Rummel neuer Bezirkspokalsieger des Bezirks Schwarzwald. Ungeschlagen überstand Dieter Herrigel als einziger Spieler aller Mannschaften diese Pokalendrunde. Auch Jürgen Haaser und Wolfgang Rummel erwiesen sich als eifrige Punktensammler. Erwähnenswert ist der klare Sieg von Haaser über den Dennjächter Spitzenspieler Schucker.

Ergebnisse vom 5. Februar 1977

Jungen I — Sindelfingen	7:3
Mädchen I — Freudenstadt	7:1
Jungen II — Oberhaugetstett	7:0
Jungen II — Feldrennach	7:0
Althengstett — Jungen IV	6:6
Althengstett — Jungen III	0:7

Aktive

Wildbad III — Birkenfeld II	1:9
Calmbach II — Birkenfeld III	9:4

Vorschau

15 Uhr Ottenbronn — Jungen V	
16 Uhr Ottenbronn — Jungen III	
15 Uhr Mädchen I — Schönmünzach	
16 Uhr Jungen I — Gebersheim	H. R.

Tischtennisclub Birkenfeld 25.2.77

Nach einer längeren Spielpause setzen die Mannschaften des TTC am Samstag die Punktendrunde fort. Die 1. Mannschaft liegt mit 4 Minuspunkten nur um 1 Punkt schlechter als Tabellenführer Calmbach (3 Minuspunkte) und hat daher noch gute Chancen auf den Meistertitel, zumal die Calmbacher noch in Birkenfeld antreten müssen. Am Samstag stehen zwei Heimspiele gegen Nagold und Maichingen auf dem Programm. Hierbei darf sich die Mannschaft keine Punkteinbuße erlauben, um die Meisterschaftsträume nicht vorzeitig platzen zu lassen.

Für die 2. Mannschaft geht es ebenfalls in zwei Heimspielen um die Tabellenführung. Punktgleich mit Dennjacht steht Birkenfeld II an der Tabellenspitze. Ein Punktverlust gegen vermeintlich schwächere Gegner kann also den Meistertitel kosten.

Vorschau

Am Samstag, 26. Februar 1977 spielen:	
16.00 Uhr	Birkenfeld I — Nagold
19.00 Uhr	Birkenfeld I — Maichingen
17.00 Uhr	Birkenfeld II — Grüntal
19.00 Uhr	Birkenfeld II — Alpirsbach kck

Michael Küst Württembergischer Meister im Schüler-Doppel

Erstmals in seinem noch kurzen sportlichen Werdegang als Tischtennispieler gelang es Michael Küst zu Meisterehren zu kommen. Zusammen mit seinem Partner Frank Heggenberger (ASV Horb) wurde er am 12./13. Februar in Steinheim Württembergischer Meister. Ohne Satzverlust und in ganz überlegener Manier drangen beide ins Endspiel vor und fertigten Baur/Thiele (Bezirk Allgäu/Bodensee) mit 21:9 und 21:8 souverän ab. Ein hartes und intensives Systemtraining mit durchschnittlich 12 Wochenstunden ermöglichte nach knapp zweieinhalb Jahren diesen großen Erfolg. Auch die anderen Teilnehmer des TTC konnten mit zum Teil glänzenden Leistungen aufwarten und die Aufmerksamkeit der Verbandsjugendleitung auf sich lenken. Zusammen mit Elke Kusterer (TTC Dennjacht) sicherte sich Petra Wengert im Schülerinnen-Doppel einen nicht erwarteten 3. Platz. In den Einzelkonkurrenzen lief es dage-

gen nicht wie erwartet, wobei Michael Küst mit einem 5. Rang zufrieden sein mußte. Dagegen bedeutete dieser Rang für Birgit Wahl einen schönen Erfolg. Besonderes Pech widerfuhr dem aussichtsreichen Schülerinnen-Doppel Wahl/Ostojic, die gegen die auf Nr. 1 gesetzten Baier/Baltzer (Bezirk Ludwigsburg) nach klarer Führung noch in der Endphase verloren und wie sich später zeigte, die Finalteilnahme verpaßten. In der Mädchenkonkurrenz unterlag Cornelia Wengert nur sehr knapp im 3. Satz ihrer Gegnerin Veith (Bezirk Heilbronn). Dagegen lieferte Klaus Riedlinger mit seinem Partner Wolfgang Heggenberger (ASV Horb) den Meisterschaftsfavoriten Reinke/Schaaf (Bezirk Esslingen) einen phantastischen Kampf. Unter dem Beifall der zahlreichen Zuschauer rissen die beiden nichtgesetzten Außenseiter mit bedingungslosem Angriffsspiel die Favoriten aus allen Meisterschaftsträumen. Ein sehr guter 5. Rang war dann der Lohn für beide. Auch im Jungen-Einzel spielte Klaus Riedlinger „frisch von der Leber weg“ und warf mit Peter Jäckle (Bezirk Ludwigsburg) einen prominenten Ranglistenspieler bereits in der 1. Runde aus dem Rennen. Der letztjährige Württembergische Meister Welz (Bezirk Heilbronn) mußte schon bedingungslos kämpfen, um Riedlinger zu besiegen. Durch seinen kämpferischen Einsatz hat er sich seinen Platz in der Württembergischen Jugendauswahl bereits für die kommende Saison gesichert.

Vorschau Jugendabteilung

14.30 Uhr	Eltingen — Jungen I
15.00 Uhr	Mitteltal — Jungen II
15.00 Uhr	Jungen III — Calw II
15.00 Uhr	Jungen IV — Calw I
16.00 Uhr	Jungen IV — Calw II
16.00 Uhr	Jungen III — Calw I
15.00 Uhr	Gebersheim — Mädchen I H. R.

Tischtennisclub Birkenfeld 5.3.77

Birkenfeld I — Nagold	9:6
Birkenfeld I — Maichingen	9:7
Birkenfeld II — Grüntal	9:0

Nur mit einer gehörigen Portion Glück gelang es der 1. Mannschaft des TTC ihre beiden Heimspiele zu gewinnen. Nagold hatte sich sehr gut auf den TTC eingestellt und konnte bis zum 4:4 noch mithalten. Dann aber waren die Birkenfelder tonangebend und konnten mit 9:6 knapp aber verdient gewinnen. Im Match gegen Maichingen war Fortuna auf Seiten des TTC. Mehrere Spiele wurden in der Verlängerung des 3. Satzes gewonnen, so daß sich die tüchtigen Maichinger Spieler nach Spielschluß die Haare raufte. Bester Birkenfelder Spieler in beiden Kämpfen war Herrigel, der mit 4 Siegen ungeschlagen blieb. Haaser bot mit 3 Erfolgen ebenfalls eine überzeugende Leistung. Rummel, Keck und Kellenberger holten zwei Siege, Bühler war einmal erfolgreich.

Vorschau

Am Samstag, 5. März 1977 spielen:
16.00 Uhr Birkenfeld III — Calw III
17.30 Uhr Möttlingen I — Birkenfeld II
19.00 Uhr Birkenfeld I — Freudenstadt I

Jugendabteilung

Ergebnisse vom Wochenende:
Eltingen — Jungen I 7:2
Mitteltal — Jungen II 1:7
Gebersheim — Mädchen I 0:7
Jungen III — Calw I 7:3
Jungen III — Calw II 7:0
Jungen V — Calw I 0:7
Jungen V — Calw II 4:7

Am Samstag, 5. März 1977 spielen:
15.00 Uhr Jungen I — Alpirsbach
15.00 Uhr Böblingen — Mädchen I
16.30 Uhr Jungen I — Böblingen

kck

Tischtennisclub Birkenfeld 11.3.77

Birkenfeld I — Freudenstadt I	9:1
Möttlingen I — Birkenfeld II	0:9
Birkenfeld III — Calw III	3:9

Klare Siege für Birkenfeld I und II brachte das vergangene Wochenende. Die I. Mannschaft des TTC ließ Freudenstadt I, dem Tabellenletzten, beim 9:1 keine Chance. — Erwartungsgemäß kam auch die II. Mannschaft des TTC zu einem sicheren Sieg gegen Möttlingen. — Die III. Mannschaft des TTC kämpfte zwar verbissen gegen die III. Mannschaft des Bundesligisten TTC Calw, mußte aber eine 3:9-Heimniederlage hinnehmen.

VORSCHAU

Samstag, den 12. März 1977:
19.00 Uhr Ebhausen I — Birkenfeld II
19.00 Uhr Haiterbach — Birkenfeld III

Ergebnisse der Jugendabteilung

Jungen I — Böblingen 7:3
Jungen II — Alpirsbach 7:1
Böblingen — Mädchen I 2:7

Vorschau

Klosterreichenbach — Mädchen I

Tischtennisclub Birkenfeld 18.3.77

Ebhausen I — Birkenfeld II	4:9
Haiterbach I — Birkenfeld III	9:2

Einen großen Schritt in Richtung auf die Meisterschaft machte die II. Mannschaft des TTC mit dem 9:4-Erfolg beim heimstarken Ebhausen. Das Team aus Birkenfeld zeigte eine konzentrierte Leistung. Regelmann, Wengert, Korte, Kranig, Wagner und A. Keck erkämpften die Punkte.

Auf verlorenem Posten stand die III. Mannschaft in Haiterbach. Die Gastgeber waren klar überlegen und nur Kürten und Ulmer konnten je einen Erfolg erzielen.

Am Samstag fällt die Entscheidung

Die Entscheidung um den Meistertitel der Bezirksliga fällt am morgigen Samstag, 19. März, in der Turnhalle Silberstraße. Birkenfeld I muß gegen Klosterreichenbach und Calmbach antreten. Nur Siege über beide Mannschaften können die Meisterschaft bringen. In der Vorrunde gab es gegen Klosterreichenbach ein 8:8 und gegen Calmbach gar eine 9:6-Niederlage. Dies zeigt, wie schwer die Aufgabe für das Birkenfelder Team wird. Tischtennisfreunde sind zum Zuschauen und Anfeuern herzlich eingeladen.

VORSCHAU

Samstag, 19. März 1977:
16.00 Uhr Birkenfeld I — Klosterreichenbach
19.00 Uhr Birkenfeld I — Calmbach
17.30 Uhr Feldrennach — Birkenfeld II
19.00 Uhr Birkenfeld III — Althengstett

Tischtennisclub Birkenfeld 25.3.77

Birkenfeld I — Klosterreichenbach I	9:7
Birkenfeld I — Calmbach I	2:9
Ottenhausen I — Birkenfeld II	3:9
Feldrennach I — Birkenfeld II	2:9
Birkenfeld III — Althengstett II	4:9

Keine Chance mehr auf den Meistertitel hat die 1. Mannschaft des TTC nach der klaren Niederlage gegen Calmbach. Im Spiel zuvor gegen Klosterreichenbach hatte die Mannschaft schon größte Schwierigkeiten, um knapp mit 9:7 zu gewinnen. Vor einer stattlichen Zuschauerkulisse konnte das Birkenfelder Team dann gegen Calmbach nicht überzeugen. Die Gäste mußten zwar ein Doppel abgeben (Haaser/Rummel siegten für den TTC) zeigten dann aber eine

kämpferisch und spielerische Meisterleistung u. gewannen Spiel auf Spiel. Lediglich Rummel konnte für die resignierenden Birkenfelder noch einen Punkt erringen.

Birkenfeld II steigt in die Bezirksklasse auf

Punktgleich mit Dennjächt beendete die II. Mannschaft des TTC ihre Rundenspiele der Kreisklasse I. Da zwei Mannschaften aufsteigen, ist der Wiederaufstieg perfekt. Um die Meisterschaft gibt es gegen Dennjächt I ein Entscheidungsspiel. Für den TTC II waren im Einsatz: Fritz Regelman, Gerhard Wengert, Oliver Krause, Meinhard Korte, Klaus Kranig, Klaus Wagner, Dieter Rudolph, Andreas Keck und Jugendleiter Heinz Ramisch.

Ergebnisse der Jugendabteilung

Rohrau — Jungen I	1:7
Klosterreichenbach — Mädchen I	1:7
Mädchen I — Dennjächt	7:2
Jungen II — Gechingen	7:0
Jungen II — Altburg	7:2

Jugendabteilung

Heute Freitag, 25. März 1977, findet im Saal des Gasthauses zur „Schönen Aussicht“ für alle Teilnehmer der Ostertagesfreizeit und deren Eltern eine Abschlusßbesprechung statt. Beginn 19.00 Uhr.

Tischtennisclub Birkenfeld 1.4.77

Eine große Überraschung gelang der 1. Mädchenmannschaft des TTC Birkenfeld. Die jungen Spielerinnen wurden als Neuling Meister der Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald. Selbst so renommierte Vereine wie Böblingen und Freudenstadt mußten sich den spielstarken Birkenfelderinnen geschlagen geben. Mit 36:0 Punkten beendeten die TTC-Mädchen ohne Punktverlust die Rundenspiele. Cornelia Wengert, Petra Wengert, Ljubica Ostojic, Karin Schneider und Birgit Wahl bilden die Meistermannschaft. Sie haben jetzt noch Aufstiegsspiele zur Verbandsliga vor sich, zu denen wir ihnen viel Erfolg wünschen.

Weitere Erfolge für den TTC-Nachwuchs sind von den Bezirksranglistenspielen zu vermelden. Ljubica Ostojic bei den Mädchen und Klaus Riedlinger bei den Jungen wurden jeweils Ranglistenbeste. Überhaupt standen die Spiele ganz im Zeichen der Birkenfelder. Dies zeigt die Ergebnisliste: Mädchen: 1. Ljubica Ostojic, 2. Sabine Hornisch, 4. Karin Schneider, 5. Cornelia Wengert, 6. Birgit Wahl; Jungen: 1. Klaus Riedlinger, 2. Frank Ehmer, 6. Peter Baumann, 10. Gerald Baral.

Vorschau

Samstag, 2. April 1977:

16.00 Uhr Leonberg I — Birkenfeld I

19.30 Uhr Weil der Stadt I — Birkenfeld I

Tischtennisclub 7.4.77

Weil der Stadt I — Birkenfeld I	9:1
Leonberg I — Birkenfeld I	1:9

Endgültig gelaufen ist das Rennen um die Meisterschaft der Bezirksliga. Tabellenführer Calmbach mußte zwar am Samstag in Weil der Stadt eine 3:9-Niederlage hinnehmen, aber Birkenfeld I ging es dort auch nicht besser. 9:1 verlor das Team des TTC, nur Rummel gelang ein Punktgewinn. Zwei enorm starke Neuzugänge bei Weil der Stadt sind der Grund für diese klaren Niederlagen der beiden Gastmannschaften. Besser lief es für den TTC in Leonberg. 9:1 wurde das Spiel gewonnen. Die gesamte Mannschaft lieferte die Siegpunkte.

2 Kreismeistertitel nach Birkenfeld

Schon vor dem ersten Spiel der Kreismeisterschaften in Calmbach hatte der TTC Birkenfeld einen Erfolg zu verzeichnen: Der Verein stellte die meisten Teilnehmer und erhielt dafür als Preis ein Faß Bier. Auf dem sportlichen Sektor gab es relativ wenig Erfolge. Herausragend sind die zwei Kreismeistertitel für den TTC. Im Damen-Doppel gab es die Sensation, als die Birkenfelder Spielerinnen Hanne Wahl und Hedwig Wagner den ersten Platz belegen konnten. Sie konnten durch ihr sicheres und gekonntes Spiel renommierte Paarungen auf die Plätze verweisen. Kreismeister im Seniorendoppel wurde die Birkenfelder Paarung Hans Blank und Meinhard Korte. Weitere Plazierungen: 2. im Mixed wurde Hedwig Wagner (mit W. Jäger, TTC Calw). B-Klasse: 3. Wolfgang Rummel. Senioren-Einzel: 3. Meinhard Korte.

kck

Tischtennis-Reserve errang Meisterschaft

15. 4. 77

1. TTC Birkenfeld II	194: 61	41: 3
2. TTC Dennjächt I	195: 77	41: 3
3. TV Ottenhausen I	177:104	33:11
4. TV Ebhausen	167:120	32:12
5. TV Feldrennach I	143:137	23:21
6. 1. FC Unterreichenbach	154:148	22:22
7. TV Dornstetten	140:156	21:23
8. TV Alpirsbach	106:168	16:28
9. TSV Möttlingen	135:171	15:29
10. TSV Wildbad III	87:186	9:35
11. TV Oberhaugstett I	99:182	6:38
12. CVJM Grüntal I	103:190	5:39

Zur Ermittlung des Meisters der Spielrunde 1976/77 der Kreisklasse 1 müssen die beiden punktgleichen Aufsteigermannschaften ein Entscheidungsspiel bestreiten. Austragungsort Turnhalle Engelsbrand (Termin noch unbekannt).

Tischtennisclub Birkenfeld 22.4.77 Döffingen I — Birkenfeld I 6:9

Zum Abschluß der Punkterunde zeigte die 1. Mannschaft des TTC beim Gastspiel in Döffingen eine Art „Sommer-Tischtennis.“ Ganz im Gegenteil dazu die Döffinger, für sie ging es um den Abstieg. Nur ein Sieg gegen den TTC konnte sie retten. Dementsprechend war ihr Kampfgeist, der aber ihre spielerischen Mängel nicht überdecken konnte. So kam die Birkenfelder Mannschaft doch relativ leicht zu einem 9:6-Erfolg. Rummel/Haaser im Anfangsdoppel, Herrigel (2), Haaser, Rummel (2), Bühler und Kellenberger erreichten Siege. Den 9. Punkt erspielte das erstmals eingesetzte, unkonventionell aufspielende Doppel Bühler/Kellenberger. Mit diesem Sieg errang der TTC Birkenfeld die Vize-meisterschaft der Bezirksliga.

Tischtennisclub Birkenfeld 29.4.77

Gute Plazierungen brachten die Bezirksmeisterschaften für die Aktiven des TTC. Erfolgreichster Birkenfelder war Meinhard Korte, er belegte den 1. Platz im Senioren-Doppel (mit Glander), den 2. Platz im Senioren-Einzel und den 3. Platz in der C-Klasse. In der B-Klasse konnte sich Wolfgang Rummel auf dem 3. Rang plazieren. Das B-Doppel brachte den 2. Platz für F. Regelmann/K. Kranig und den 3. Platz für M. Kellenberger/H. Keck.

Erfolgreiches Wochenende der TTC-Jugend

Ein überaus erfolgreiches Wochenende mit zum Teil überragenden Erfolgen für die TTC-Jugend an allen Fronten, konnte die Jugendleitung mit Befriedigung verzeichnen. In Saulgau bzw. Hechingen konnten sich unsere Schüler- und Schülerinnenmannschaft als Vertreter des Bezirks Schwarzwaldes erneut glänzend in Szene setzen. Ungeschlagen kamen Michael Küst, Meinhard Korte und Axel Küst in die Endrunde der Württembergischen Schülermannschaftsmeisterschaften, wo dann die vier besten Teams im System jeder gegen jeden den Württembergischen Meister ermitteln. Das gleiche Kunststück vollbrachten in ebenso souveräner Weise unsere Schülerinnenmannschaft mit Petra Wengert und Ljubica Ostojic. Besonders unsere Schüler demonstrierten in gekonnter Art und Weise modernstes Angriffstischtennis und zählen nun mit zu den engsten Favoriten um den Württembergischen Meistertitel.

Unerwartet stark trumpften unsere mit Ausnahme genehmigung antretenden Jugendlichen bei den Bezirksmeisterschaften der Aktiven in Wildbad auf. Jugendbezirksmeister Klaus Riedlinger konnte bereits in der 2. Runde in der A-Klasse, den auf Nr. 1 gesetzten Gäckle, TTC Calw, aus dem Rennen werfen. Geradezu spektakulär spielten unsere erstmals in der Damenklasse startenden Mädchen auf. Conny Wengert und Karin Schneider heißen die neuen Bezirksmeister im Damendoppel. Mit druckvollem, bedingungslosen Angriffsspiel wurden die Favoritinnen Rothfuß/Klumpp, SV Mitteltal, im Endspiel auf die Verliererstraße geschickt. Auch im Damen-Einzel vollbrachte die zierliche Karin Schneider eine Überraschung, als sie die auf Nr. 3 gesetzte Klumpp, SV Mitteltal, nach einem herrlichen Konterduell bezwang und so unerwartet den 3. Platz belegen konnte. Geradezu respektlos servierte dann im Mixed Riedlinger/Schneider das auf Nr. 1 gesetzte Paar mit dem Calwer Bundesligaspieler Reiner Sefried und seiner Partnerin Wycisk, TTC Dennjächt, ab. Auch hier sprang ein feiner 3. Platz heraus. Insgesamt haben unsere Jungen und Mädchen hervorragend gekämpft und gespielt. Mit dieser Jugend, so der Eindruck vieler Zuschauer und Aktiven, darf der TTC Birkenfeld beruhigt in die Zukunft schauen.

H. R.

Tischtennisclub Birkenfeld 6.5.77

Die diesjährige Generalversammlung des TTC wird am Freitag, 13. Mai, 20.00 Uhr, in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Berichte der Vorstandschaft, 2. Aussprache über die Berichte, 3. Satzungsänderung, 4. Entlastung, 5. Neuwahlen, 6. Ehrungen, 7. Verschiedenes. **Die Vor-**

Entscheidungsspiel in Birkenfeld

Vom Süddeutschen TT-Verband erhielt der TTC Birkenfeld die ehrenvolle Aufgabe, das Entscheidungsspiel der Damen-Oberliga zu veranstalten. In diesem Spiel stehen sich die DJK Karlsruhe-Rüppurr und die TSG Steinheim/Murr gegenüber. Beide Vereine beendeten punktgleich als Tabellenvorletzter die Spielrunde. Der Verlierer des Entscheidungsspiels muß aus der Oberliga, der höchsten süddeutschen Spielklasse, absteigen. Für die Birkenfelder Tischtennisfreunde ist dies eine Gelegenheit, Spitzen-Tischtennis der Damen aus nächster Nähe zu sehen. Termin: Samstag, 7. Mai, 17 Uhr, in der Schwarzwaldhalle.

Tischtennisclub Birkenfeld 13.5.77

Die Vorstandschaft des TTC weist die Mitglieder auf die heute Freitag stattfindende Generalversammlung hin. Beginn 20 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht.“ Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Morgen Entscheidungsspiel

Das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft der Kreisklasse I findet morgen Samstag, 14. Mai, 19 Uhr, in Engelsbrand statt. Gegner von Birkenfeld II ist Dennjacht I. Schlachtenbummler sind herzlich eingeladen.

VORANZEIGE

Wanderung „ins Blaue“ am 19. Mai 1977. Treffpunkt 9.00 Kirchplatz. Alle nicht fußkranken TTC-Mitglieder und deren Freunde sind hiermit freundlichst eingeladen. Gelegenheit zu einer ausgiebigen Mittagspause ist gegeben.

Tischtennisclub Birkenfeld 20.5.77

TTC Birkenfeld II Sieger im Entscheidungsspiel

Vor mehreren Schlachtenbummlern aus beiden Vereinen sicherte sich der TTC Birkenfeld II durch einen 9:7-Sieg im Entscheidungsspiel gegen den TTC Dennjacht den Meistertitel der Kreisklasse I.

Wesentlichen Anteil am Sieg hatte das stark aufspielende hintere Paarkreuz mit Wagner und Ramisch, die mit 4 Punkten glänzten. Ebenfalls stark besetzt waren die Birkenfelder Doppel mit Wengert/Korte, die beide Spiele gewinnen konnten und Regelman/Kranig, die einen Sieg und eine Niederlage verbuchen konnten. Im mittleren Paarkreuz war die Punkteverteilung mit 2:2 ausgeglichen, Kranig und Korte gewannen je ein Spiel. Die Birkenfelder Spitzenspieler Regelman und Wengert kämpften an diesem Tage glücklos und mußten alle 4 Punkte den Spielern aus Dennjacht überlassen.

M.K.

Tischtennisclub Birkenfeld 3.6.77

Gute Plazierungen errangen die Jugendlichen des TTC beim Pfingstturnier in Winterlingen. Die TTC-Schülerinnen dominierten so stark, daß sie die ersten vier Plätze unter sich auspielten. Plazierungen Schülerinnen: 1. Ljubica Ostojic, 2. Elke Kusterer, 3. Petra Wengert, 4. Birgit Wahl. In den Doppeln errangen Kusterer/Wahl den 1. Platz und Wengert/Ostojic den 3. Platz. Michael Küst war bei den Schülern im Einzel mit einem 2. Platz und im Doppel mit seinem Partner Sefried ebenfalls mit einem 2. Platz erfolgreich. Im Mädchen-Wettbewerb konnte sich Cornelia Wengert einen 4. Platz und das Doppel Hornisch/Schneider einen 3. Platz erkämpfen.

VORANZEIGE:

Der TTC macht hiermit auf seine am Samstag/Sonntag, 11./12. Juni 1977 in der Turnhalle der Friedrich-Silcher-Schule stattfindenden Vereinsmeisterschaften aufmerksam. Die Anfangszeiten der einzelnen Disziplinen werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben. Die Anmeldung und Auslosung erfolgt am Mittwoch, 8. Juni 1977, 21.00 Uhr in der Gaststätte zur „Schönen Aussicht.“

Tischtennisclub Birkenfeld 10.6.77

Der Tischtennisclub weist nochmals auf seine morgen beginnenden Vereinsmeisterschaften hin. Es werden gute und spannende Spiele um die Titel in den verschiedenen Disziplinen erwartet. Freunde des Tischtennisports sind zu diesem sportlichen Höhepunkt im Vereinsjahr herzlich eingeladen. Im Vorraum der Friedrich-Silcher-Turnhalle hat der TTC eine kleine „Kantine“ errichtet, so daß für einen kleinen Imbiß und Umtrunk bestens gesorgt sein wird.

Die Turnierleitung bittet alle Spielerinnen und Spieler nachfolgende Anfangszeiten einzuhalten, damit man mit dem Terminplan nicht in Verzug kommt.

Terminplan der Vereinsmeisterschaften

Samstag, 11. Juni 1977:

13.00 Uhr Schülerinnen
16.00 Uhr Jugend
20.00 Uhr Mixed-Aktive

Sonntag, 12. Juni 1977:

8.30 Uhr Aktive
10.00 Uhr Nichtaktive
14.00 Uhr Damen
ca. 17.00 Uhr Endspiele

Die Ehrung der Vereinsmeister nimmt Vorstand Hans Kübler im Anschluß an die Vereinsmeisterschaften ca. gegen 20.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Karlsburg“ vor.

Dia-Vortrag

Heute Freitag, 10. Juni 1977, wird ein Diavortrag über die Osterskifreizeit der Jugendabteilung abgehalten. Beginn 19.00 Uhr in der „Schönen Aussicht.“ Zu diesem Dia-Vortrag sind alle Eltern herzlich eingeladen.

Tischtennisclub Birkenfeld 16.6.77

Jürgen Haaser dreifacher Vereinsmeister

Sehr guten Tischtennisport bekamen die Zuschauer am Samstag und Sonntag bei den Vereinsmeisterschaften des TTC zu sehen. Leider fehlte mit Dieter Herrigel der Titelverteidiger des letzten Jahres. Das Teilnehmerfeld der Herren wurde durch die fünf Erstplatzierten der Jugendlichen noch erheblich verstärkt. Das Los wollte es so, daß gleich in der ersten Runde, die als Favoriten angesehenen Spieler Jürgen Haaser und Jugendbezirksmeister Klaus Riedlinger aufeinandertrafen. In einem hochklassigen Spiel gewann der zum richtigen Zeitpunkt sich in Hochform befindliche Jürgen Haaser knapp mit 2:1 Sätzen. Gegen den Ex-Birkenfelder Dieter Schmidt (jetzt TTC Kempten) wurde Haaser in einem guten Endspiel neuer Vereinsmeister der Aktiven. Unerwartet stark trumpfte bei den Herren auch der Schüler Michael Küst auf, der einen erwähnenswerten dritten Platz belegte. Auch in den Doppelspielen beherrschte Jürgen Haaser mit seinem Partner Wolfgang Rummel die Konkurrenz und wurde auch hier Sieger. Seinen dritten Titel holte er sich im gemischten Doppel mit Ljubica Ostojic.

Bei den Damen, wo jede gegen jede spielte, wurde Hedwig Wagner ihrer Favoritenrolle gerecht und wurde ungeschlagen Vereinsmeisterin.

Der Sieger bei den Nichtaktiven heißt Dieter Denzinger, der sich im Endspiel gegen Karallus klar durchsetzen konnte.

Überragender Teilnehmer im Jugend- und Schülerwettbewerb war Michael Küst, der mit vier Titeln erfolgreichster Teilnehmer war. Ein gutes Endspiel brachte auch die Mädchenkonkurrenz, wo Conny Wengert nur ganz knapp gegen Ljubica Ostojic die Oberhand behielt. Im Schülerinnen- und Mädchen-Doppel dominierten Petra Wengert und Ljubica Ostojic mit zwei Titeln.

Plazierungen der Vereinsmeisterschaften

Aktive: 1. Jürgen Haaser, 2. Dieter Schmidt, 3. Michael Küst, 4. Wolfgang Rummel. Doppel: 1. Haaser/Rummel, 2. Schmidt/Wengert, 3. Riedlinger/Ramisch, 4. Kranig/Regelmann. Nichtaktive: 1. Dieter Denzinger, 2. Siegfried Karallus, 3. Heinz Weißflog, 4. Peter Handtmann. Damen: 1. Hedwig Wagner, 2. Hanne Wahl, 3. Ursula Wohlgemuth, 4. Sigrid Kübler. Mixed: 1. Ostojic/Haaser, 2. P. Wengert/M. Kellenberger, 3. K. Schneider/Riedlinger, 4. Hornisch/Ramisch.

Plazierungen der Jugend

Jungen: 1. Michael Küst, 2. Klaus Riedlinger, 3. Peter Baumann, 4. Frank Ehmer. Doppel: 1. M. Küst/Sefried, 2. Riedlinger/Ehmer, 3. Baral/Müller, 4. Baumann/A. Küst. Schüler: 1. M. Küst, 2. M. Korte, 3. P. Baumann. Schüler-Doppel: M. Küst/Sefried, 2. Korte/Schuhmacher, 3. A. Küst/Baumann, 4. T. Winnes/Kälber. Mädchen: 1. Conny Wengert, 2. Ljubica Ostojic, 3. K. Schneider. Doppel: 1. P. Wengert/L. Ostojic, 2. N. Ostojic/B. Wahl, 3. Hornisch/Schneider, 4. Bleiholder/C. Wengert. Schülerinnen A: 1. Ljubica Ostojic, 2. Birgit Wahl, 3. Petra Wengert, 4. D. Kettner. Doppel: 1. P. Wengert/L. Ostojic, 2. B. Wahl/U. Wengert, 3. Kettner/B. Schneider, 4. Hermann/Kröff. Schülerinnen B: 1. U. Wengert, 2. D. Kettner, 3. B. Schneider, 4. P. Herrmann.

Tischtennisclub Birkenfeld 24.6.77

Gartenparty der Jugendabteilung

Zur diesjährigen Gartenparty der TTC-Jugend laden wir alle Eltern, Freunde des TTC und Mitglieder herzlich ein. Wir werden bemüht sein, allen Besuchern unserer Gartenparty ein paar fröhliche und erholsame Stunden im Kreise der TTC-Jugend zu vermitteln. Ort der Gartenparty: Gartengrundstück der Familie Fingberg an der alten Pflanzenschule an der Kreisstraße Neuenbürg/Schwann, Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Samstag, den 25. Juni

16.00 Uhr Sport und Spiele unserer Jüngsten

19.00 Uhr Gartenparty

Sonntag, den 26. Juni

10.00 Uhr Frühschoppen

Voranzeige: Spielersitzung

Am Freitag, 1. Juli 1977, führt der Tischtennisclub um 20.00 Uhr im Gasthaus „Schöne Aussicht“ eine Spielersitzung durch. Da es dabei hauptsächlich um die Besetzung der verschiedenen Mannschaften geht, bittet der Vorstand die Spieler um zahlreiches Erscheinen.

Tischtennisclub Birkenfeld 5.8.77

Trainingsbeginn

Das Training nach der Sommerpause kann ab Dienstag, 9. August 1977, in der Turnhalle der Friedrich-Silcher-Schule wieder aufgenommen werden. Der Sportleiter hofft auf einen guten Trainingsbesuch der Aktiven, um sich auf die im September beginnende Verbandsrunde vorbereiten zu können.

Voranzeige: Sommernachtsfest

Der TTC weist schon heute auf sein am nächsten Wochenende, 13./14. August 1977, auf dem Turnplatz stattfindende Sommernachtsfest hin. Näheres über das Programm in der nächsten Ausgabe der BN.

Sommernachtsfest 12.8.77 des Tischtennisclub Birkenfeld

Über dieses Wochenende, 13./14. August 1977, findet auf dem Turnplatz das schon zur Tradition gewordene Sommernachtsfest des TTC statt. Für das leibliche Wohl der Gäste wird bestens gesorgt sein.

Am Samstag steht um 18.30 Uhr ein Damenfußballspiel zwischen Niefern und Nußdorf auf dem Programm. Gegen 20.00 Uhr wird dann die Kapelle „Playboys“ zum Tanz und zur Unterhaltung der Gäste aufspielen.

Neben dem Frühschoppen am Sonntagmorgen kommt es um 11.00 Uhr zwischen dem TTC Birkenfeld und der Tischtennisabteilung Unterreichenbach zu einem interessanten Fußballspiel. Um 17.00 Uhr wird die Feuerwehrkapelle mit einem Musikreigen zum besseren Gelingen des Festes beitragen. Ab 19.00 Uhr Tanz mit den „Playboys.“

Über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohnerschaft würde sich der Tischtennisclub sehr freuen.

VORANZEIGE

Der TTC macht schon heute auf sein am 27./28. August 1977 bundesoffene Werner-Köhler-Gedächtnisturnier aufmerksam, das in der „Schwarzwaldhalle“ zur Austragung kommt.

Tischtennisclub Birkenfeld 19.8.77

Eine vermeidliche 9:6-Niederlage mußte die 1. Mannschaft des TTC in einem Vorbereitungsspiel beim badischen Bezirksklassenvertreter TTC Dietlingen II hinnehmen. Für den TTC erspielten Rummel (2), Haaser, Herrigel, Riedlinger und das Doppel Haaser/Rummel die Punkte.

Im hinteren Paarkreuz, wo die Punkte für einen Sieg eingeplant waren, war die Bilanz, mit nur einem Punkt von K. Riedlinger, sehr schwach. Den überragenden Spieler hatte der TTC in seinem Kapitän Wolfgang Rummel, der in der Mitte die starken Dietlinger Dorac und Bischoff fest im Griff hatte und 2 Punkte für sein Team errang. Erwähnenswert ist auch die Leistung der Birkenfelder Spitzenspieler Haaser und Herrigel, die beide gegen Schwarz gewannen.

Fazit: Die 1. Mannschaft hat auf den ersten drei Brettern konstante Spieler, die sich, wie die letzte Verbandsrunde zeigte, als eifrige Punkte-sammler erwiesen haben. Die Spieler auf Platz 4, 5 und 6 müssen durch Trainingsfleiß und Kampfgeist versuchen, die vorhandene Lücke zu verringern, damit der TTC in der kommenden Verbandsrunde wieder einen guten Platz belegt.

Voranzeige:

Der TTC weist nochmals auf sein am nächsten Wochenende, 27./28. August 1977, in der Schwarzwaldhalle stattfindendes 10. Werner-Köhler-Gedächtnisturnier hin. Freunde des Tischtennisports sind zu diesem Turnier, wo zahlreiche Bundesligaspieler antreten, herzlich eingeladen.

Werner-Köhler-Gedächtnisturnier des TTC Birkenfeld 26.8.77

Zum 10. Male wird über dieses Wochenende, Samstag/Sonntag, 27./28. August 1977, in der Schwarzwaldhalle das Werner-Köhler-Gedächtnisturnier ausgespielt.

Am Samstag nachmittag beginnen die Jungen und Mädchen mit den Spielen und kämpfen dabei um die Urkunden, Preise und Pokale. Am Sonntag morgen greifen dann die Herren in der C-, B- und A-Klasse, sowie die Damen in den Turnierbetrieb ein.

Im Mittelpunkt sowie Anziehungspunkt ist die Sonderklasse, die am Sonntag gegen 15.00 Uhr gestartet wird. Mit Peter Stellwag (Deutscher Einzelmeister 1977), Wilfried Lieck, Peter Engel, Heinz Schlüter ist die deutsche Tischtennis-Elite am Start. Auch die Ranglistenspieler Rolf Jäger, Reiner Sefried, Wolfgang Jäger, Laszlo Turzo, Edvard Vecko (alle TTC Calw) haben sich angemeldet. Besondere Zugnummer ist die Neuerwerbung des TTC Calw, Dragutin Surbek (Nr. 5 der Weltrangliste), dessen Spielkunst ebenfalls in der Schwarzwaldhalle zu bewundern ist.

Gegen 18.00 Uhr werden spannende und hochklassige Endspiele zu erwarten sein. Der TTC lädt die Einwohnerschaft zu diesem Tischtennisereignis in die Schwarzwaldhalle herzlich ein. Der Eintritt zu diesem Turnier ist kostenlos.

Tischtennisclub Birkenfeld 2.9.77

Das am vergangenen Wochenende durchgeführte Werner-Köhler-Gedächtnisturnier zeigte wieder einmal mehr, wie dominierend die Jugendspieler des TTC sind. Von acht Schüler- und Jugendwettbewerben, konnten die Spielerinnen und Spieler sechs Titel für sich entscheiden.

Bei den Herren war in der C-Klasse Wallburg vom TTC Ittersbach erfolgreich. Die B-Klasse wurde von Zelling vom TTC Dietlingen gewonnen und in der A-Klasse erwies sich Grumbach vom SSV Reutlingen als der stärkste und routinierteste Spieler. Das C-Doppel entschieden Gasser/Wallburg für sich und im B-Doppel konnten sich Zelling/Schwarz durchsetzen. Den Damen-Wettbewerb entschied die Spielerin Poller vor der Spielerin Mönch für sich.

Das Hauptinteresse des Turniers galt der S-Klasse. Hier sorgte der Oberligaspieler Pfeffer für Überraschungen, als er mit Engel, Sefried und Hoppmann drei Bundesligagrößen aus dem Rennen warf. Pfeffer scheiterte dann um den Einzug ins Endspiel unglücklich an Rolf Jäger. Dragutin Surbek kam über Wolfgang Jäger und Edvard Vecko ohne Schwierigkeiten ins Finale. Das von ca. 400 Zuschauern mit Spannung erwartete Endspiel zwischen Dragutin Surbek und Rolf Jäger brachte dann Spitzen-Tischtennis. Surbek, der die Zuschauer immer wieder mit seinem Können begeisterte, schlug Rolf Jäger mit 2:1-Sätzen und wurde Turniersieger. Auch im Doppel war er mit seinem Vereinskameraden Edvard Vecko erfolgreich. Im Gemischten Doppel konnte er mit Klumpp vom SV Mitteltal seinen dritten Titel erringen und war somit erfolgreichster Teilnehmer des Turniers.

Tischtennisclub Birkenfeld 9.9.77

Vor Beginn der Verbandsrunde, die am Samstag, 17. September 1977 anlauft, absolvierten die 1., 2. und 3. Mannschaft noch die letzten Vorbereitungsspiele, um ihre Leistungsstärke zu testen.

Birkenfeld I — Wildbad I 5:9

Im zweiten Vorbereitungsspiel hatte sich der TTC mit dem Landesligisten TSV Wildbad I einen schweren Gegner eingeladen. Unsere „Sechs“ mußten dabei eine erwartete 9:5-Niederlage hinnehmen. Die Punkte für den TTC erspielten Haaser (2), Rummel, Riedlinger und das Doppel Haaser/Rummel.

Dillweissenstein I — Birkenfeld II 7:9

Mehr Mühe als angenommen, hatte die in Bestbesetzung angetretene 2. Mannschaft des TTC beim A-Klassenverein TB Dillweissenstein. Erst mit dem Schlußdoppel konnte der knappe 9:7-Sieg sichergestellt werden. Kellenberger (2), Wagner (2), Wengert, Regelmann, Holzäpfel und die Doppel Regelmann/Keck und Wengert/Holzäpfel waren für den TTC erfolgreich.

Schützingen — Birkenfeld III 4:9

Die III. Mannschaft, die mit zwei Ersatzspielern in Schützingen (bei Maulbronn) antrat, hatte dennoch keine Schwierigkeiten und behielt mit 9:4 klar die Oberhand.

Tischtennisclub Birkenfeld 16.3.77

Morgen Samstag, 17. September 1977, fällt der Startschuß zur Verbandsrunde 1977/78. Gleich im ersten Spiel trifft dabei die 1. Mannschaft des TTC auf den heißesten Meisterschaftsanwärter aus Weil der Stadt. In diesem wichtigen Spiel hat der TTC auch noch das Pech auf zwei Stammspieler (Herrigel verhindert durch Bundeswehrmanöver und Müller durch Armbruch) antreten zu müssen. Trotz diesem Handicap wird die Mannschaft versuchen, ein achtbares Ergebnis zu erzielen.

Vorschau

Sa. 19.00 Uhr · TTC I — Weil der Stadt I
Sa. 19.00 Uhr · Unterreichenbach — TTC II
Sa. 19.00 Uhr · TTC III — Altburg
Sa. 19.00 Uhr · Ottenhausen II — TTC IV

Jugendabteilung

Übers Wochenende wurden die Birkenfelder Schüler M. Küst, Sefried, A. Küst zu einem Auswahleinsatz gegen die Schüler-Elite von Bayern berufen. Dabei trumpfte M. Küst souverän auf und blieb bei diesen Spielen ohne Niederlage und ohne Satzverlust. — Auch Petra Wengert wurde zum Auswahleinsatz Württemberg gegen Hessen berufen, auch sie spielte großartig auf, verlor nur ein Spiel und war somit die zweiterfolgreichste Teilnehmerin im Team von Württemberg.

Vorschau

Jungen I — Jungen II
Jungen III — Calw I
PSG Ludwigsburg — Mädchen I
TSF Ditzingen — Mädchen I

Tischtennisclub Birkenfeld 23.9.77

TTC I — Weil der Stadt I 5:9
Unterreichenbach I — TTC II 9:5
TTC III — Altburg 5:9
Ottenhausen II — TTC IV 9:2

Einen mißlungenen Auftakt bereitete der 1. Spieltag in der neuen Verbandsrunde den Mannschaften des TTC. Die 1. Mannschaft hätte trotz Ersatz den Gästen aus Weil der Stadt 1 Punkt abknöpfen können. Beim Stande von 4:4 war der Ausgang des Spiels noch offen, doch zwei recht unglückliche Niederlagen von Haaser und Kranig ließen die Gäste wieder davonziehen. Einen guten Einstand in der 1. Mannschaft, gab der aus der eigenen Jugend kommende Armin Müller, der im mittleren Paarkreuz mit zwei Siegen glänzend aufspielte. Die weiteren Punkte errangen Rummel, Kellenberger und das Doppel Haaser/Rummel.

Gleich am ersten Spieltag mußte die 2. Mannschaft beim Mitaufsteiger in Unterreichenbach antreten. Die Unterreichenbacher schienen einem Kantersieg entgegenzusteuern, als sie klar mit 6:1 in Führung lagen. Trotz diesem klaren Vorsprung mußten sie nochmal um den Sieg bangen, als der TTC auf 6:4 herankam und mit etwas Glück und Nervenstärke den Ausgleich hätten schaffen können. So siegten schließlich die Gastgeber mit 9:5 Punkten. Die Punkte für den TTC kamen von Wagner (2), A. Keck, Wengert und Regelmann.

Die 3. Mannschaft, die ihren Spitzenspieler Kranig an die 1. Mannschaft abgeben mußte, war somit stark geschwächt und mußte sich mit 9:5 dem Gegner aus Altburg beugen.

Ihren ersten „Einsatz“ hatte auch die neugegründete 4. Mannschaft in Ottenhausen II. Sie stand dort auf verlorenem Posten und konnte die Heimreise mit einer 9:2-Niederlage antreten.

Vorschau

Sa. 24. 9. 18 Uhr · Gärtringen — TTC I
Sa. 24. 9. 19 Uhr · TTC II — Mitteltal I
Sa. 24. 9. 17 Uhr · Althengstett II — TTC III

Hinweis

Die für Sonntag, 25. September 1977 vorgesehene Wanderung nach Ottenhausen wurde auf einen späteren Termin verschoben.

Tischtennisclub Birkenfeld 30.8.77

Gärtringen I — TTC I	9:2
TTC II — Mitteltal I	8:8
Althengstett — TTC III	9:5

Im zweiten Spiel kassierte die 1. Garnitur des TTC in Gärtringen eine depremierende 9:2-Niederlage. Den Spielern des TTC fehlte es an der nötigen Motivation und hatten somit den Gastgebern nichts entgegenzusetzen. Lediglich ein Sieg von Haaser und Kellenberger, konnten das Endergebnis etwas freundlicher gestalten. Mit Klosterreichenbach stellt sich am Samstag erneut eine sehr spielstarke Mannschaft in der Turnhalle vor und die Spieler des TTC müssen mit einer starken kämpferischen Einstellung ins Spiel gehen, um endlich die ersten Pluspunkte auf ihr Konto zu bringen.

Mit einer ansprechenden Leistung sicherte sich die II. Mannschaft in ihrem Heimspiel gegen Mitteltal beim 8:8 den ersten Punktgewinn. Das hintere Paarkreuz war mit drei Punkten der erfolgreichste Mannschaftsteil, wobei Andreas Keck mit zwei Einzelsiegen stark aufspielte. Die Punkte für den TTC kamen von A. Keck (2), H. Keck, Regelmann, Wengert, Holzäpfel, Wagner und dem Doppel Regelmann/Wagner. Daß es nicht zu einem Sieg reichte, lag an den noch nicht eingespielten Doppeln, wo lediglich eines gewonnen werden konnte.

Auch mit den gezeigten Leistungen der III. Mannschaft, bei ihrer 9:5-Niederlage gegen Althengstett, konnte man nicht zufrieden sein. Die fünf Punkte resultierten von zwei Spielern, nämlich Kranig und Rudolph, während die anderen vier Spieler ohne Sieg blieben.

Vorschau

Sa. 24. 9.	19 Uhr	TTC I — Klosterreichenbach
Sa. 24. 9.	19 Uhr	Horb II — TTC II
Sa. 24. 9.	19 Uhr	TTC III — Haiterbach I
Sa. 24. 9.	19 Uhr	Feldrennach II — TTC IV

Ergebnisse der Jugendabteilung

Mädchen I — TSV Schwieberdingen	7:1
Böblingen — Jungen II	7:3
Leonberg — Jungen I	1:7
Jungen III — Nagold I	2:7
Jungen III — Nagold II	7:1
Mädchen II — Mädchen III	7:0

Tischtennisclub Birkenfeld 7.10.77

TTC I — Klosterreichenbach I	8:8
Horb II — TTC II	9:6
TTC III — Haiterbach I	9:2
Feldrennach II — TTC IV	9:2

Große Freude herrschte bei den Spielern des TTC nach dem 8:8 gegen Klosterreichenbach. Hinter dem Unentschieden verbirgt sich eine großartige kämpferische Einstellung der Spieler, die nach einem fast aussichtslosen 0:7-Rückstand nicht resignierten, sondern sich Punkt um Punkt herankämpften und zum 7:7-Ausgleich kamen. Bei den Schlußdoppeln mußte der TTC den Gästen aus Klosterreichenbach sogar einen Punkt kampflos überlassen, da Herrigel zu einer Familienfeier mußte. Das zweite Doppel konnten Haaser/Rummel nach spannendem 3-Satz-Spiel gewinnen und somit ein Unentschieden und den ersten Punkt in der Verbandsrunde retten. Die erste Mannschaft bestreitet ihr nächstes Spiel erst wieder am 29. Oktober 1977 zu Hause gegen Böblingen.

Die II. Mannschaft unterlag in Horb knapp mit 9:6-Punkten, wobei Wengert (2), Wagner (2), Holzäpfel und A. Keck die Punkte beisteuerten.

In Bestbesetzung konnte zum erstenmal in dieser Saison die III. Mannschaft antreten und mit dieser Aufstellung hatte sie erwartungsgemäß mit Haiterbach keine Schwierigkeiten, was sich auch im Ergebnis von 9:2 ausdrückt.

Vorschau

8.10.1977	19 Uhr	TTC II — Hirsau I
8.10.1977	19 Uhr	Oberhaugstett — TTC III

Tischtennisclub Birkenfeld 14.10.77

TTC II — Hirsau I 9:4

TTC IV — Ottenbronn II 9:7

Ihren ersten Sieg in der laufenden Verbandsrunde konnte die II. Mannschaft am letzten Samstag erspielen. Bei ihrem 9:4-Sieg über Hirsau sorgten die Doppel Wengert/Keck, Regelman/Wagner und im hinteren Paarkreuz Wagner und Ochner für eine beruhigende 4:0-Führung. Im vorderen Paarkreuz mußte H. Keck den Gästen den ersten Punkt überlassen, während Regelman sein Spiel gewinnen konnte. Siege über Holzäpfel, Wengert und Wagner ließen die Gäste nochmals herankommen. Aber die Spieler H. Ochner, Regelman, H. Keck und Wengert stellten durch ihre Siege den 9:4-Erfolg sicher.

Auch die IV. Mannschaft konnte am Samstag gegen Ottenbronn II überzeugen und einen knappen 9:7-Sieg davontragen. Die Punkte kamen von Blank (2), Ostojic (2), D. Denzinger (2) und den Doppeln Blank/D. Denzinger (2) und Ostojic/Wahl.

Bezirksjugendmeisterschaften

Am vergangenen Samstag wurden in der Schwarzwaldhalle die Bezirksjugendmeisterschaften ausgetragen. Es hatten sich 156 Teilnehmer angemeldet, wovon der TTC allein 1/3 der Teilnehmer stellte. Das konsequente Training von Jugendleiter H. Ramisch zahlte sich wieder einmal aus, denn die TTC-Jugendlichen dominierten so stark, daß von den 10 zu vergebenden ersten Plätzen 7 in Birkenfeld blieben.

Plazierungen der Bezirksjugendmeisterschaften

Jungen-Einzel: 1. Riedlinger, 3. Ehmer. Jungen-Doppel: 1. Ehmer/Riedlinger, 3. Baral/Fingberg und Gurrbach (Wildbad)/Maier. Mädchen-Einzel: 1. L. Ostojic, 2. K. Schneider, 3. C. Wengert und Hornisch. Mädchen-Doppel: 2. Wahl/Becht, 3. Hornisch/Schneider und C. Wengert/L. Ostojic. Mixed: 2. C. Wengert/Ehmer, 3. Hornisch/Baral und Schneider/Riedlinger. Schülerinnen-Einzel C/D: 1. U. Wengert. Schülerinnen-Einzel A/B: 1. Kusterer, 2. P. Wengert. Schülerinnen-Doppel: 2. P. Wengert/Kusterer, 3. B. Schneider/P. Hermann und Kettner/U. Wengert. Schüler-Einzel A/B: 1. M. Küst, 2. A. Küst, 3. Sefried. Schüler-Doppel: 1. M. Küst/Sefried, 2. A. Küst/Schumacher.

Tischtennisclub Birkenfeld 21.10.77

Am vergangenen Samstag fanden in Wildbad die Bezirksmeisterschaften statt, wobei der TTC einige Turniererfolge melden kann. In der Herren-C-Klasse konnte Armin Müller den 1. Platz und Gerd Holzäpfel einen 3. Platz belegen. Ebenfalls einen 3. Platz konnte M. Kellenberger in der B-Klasse erringen. Das C/B-Doppel gewann die Kombination W. Rummel/Schucker (TTC Birkenfeld/Unterreichenbach) Bei den Senioren war Hans Kübler mit seinem Partner Stark im Doppel mit einem 3. Platz erfolgreich.

Vorschau

22. 10. 19 Uhr TTC II — Höfen I

22. 10. 19 Uhr TTC IV — Unterreichenbach

Tischtennisclub Birkenfeld 28.10.77

TTC II — Höfen I 9:4

TTC IV — Unterreichenbach 8:8

Durch einen mühelosen 9:4-Sieg über Höfen I konnte der TTC II sein Punktekonto mit 5:5 ausgleichen und durfte nun einen Mittelplatz in der Bezirksklasse belegen.

Die IV. Mannschaft kam gegen Unterreichenbach über ein 8:8 nicht hinaus. Die überragenden Spieler in den Reihen des TTC waren Blank, Ostojic und D. Denzinger, von denen auch alle 8 Punkte resultieren.

Vorschau

Sa. 29. 10. 17 Uhr TTC-Damen — Möttlingen

Sa. 29. 10. 17 Uhr Freudenstadt II — TTC II

Sa. 29. 10. 19 Uhr Freudenstadt I — TTC II

Sa. 29. 10. 19 Uhr TTC I — Böblingen

Sa. 29. 10. 19 Uhr TTC III — Wildbad III

Öffentlicher Preis-Skat

Der TTC weist auf seinen Preis-Skat hin, zu dem alle Freunde des Skat-Spiels eingeladen sind. Termin: Dienstag, 1. November 1977 (Allerheiligen) um 15.00 Uhr in dem Vereinsraum der Schwarzwaldhalle. Der TTC hat als ersten Preis einen Betrag von 100.— DM ausgesetzt.

Tischtennisclub Birkenfeld 4.11.77

TTC I — Böblingen II	3:9
Freudenstadt I — TTC II	9:1
Freudenstadt II — TTC II	5:9
TTC III — Wildbad III	9:7
Calmbach III — TTC IV	2:9
TTC-Damen — Möttlingen-Damen	7:0

Noch immer auf den ersten Sieg in der laufenden Verbandsrunde wartet die 1. Mannschaft, die nach der erneuten 3:9-Niederlage gegen Böblingen mit 1:7 Punkten, sich auf einem unteren Tabellenplatz befindet. Bis zum 3:3 war das Spiel abwechslungsreich und der TTC konnte sich noch Hoffnungen machen, doch am Ende waren die sehr stark spielenden Böblingen doch mit 9:3 klarer Sieger. Trotz dieser Niederlage zeigte die Mannschaft eine ansteigende Form und man hofft, daß der erste Sieg im nächsten Spiel gegen Leonberg folgen wird. Die drei Punkte erspielten Haaser, Kellenberger und das Doppel Haaser/Rummel.

Die II. Mannschaft kehrte aus Freudenstadt mit einem Sieg und einer Niederlage nach Hause. Gegen Freudenstadt I hatte der TTC nichts zu bestellen und verlor klar mit 9:1, wobei Wengert den Ehrenpunkt erzielte. — Durch Siege von Regelman (2), Wengert (2), H. Keck, Wagner, A. Keck, Holzäpfel und dem Doppel Wengert/Keck, konnte Freudenstadt II mit 9:5 niedergehalten werden.

Mehr Mühe als erwartet hatte die 3. Garnitur des TTC mit dem Gast aus Wildbad. Erst mit den Schlußdoppeln konnte der knappe 9:7-Sieg sichergestellt werden. Überraschend in diesem Spiel war die erste Niederlage des Birkenfelder Spitzenspieler K. Kranig gegen Babo.

Langsam kommt auch die IV. Mannschaft in Schwung, die in Calmbach vor keinerlei Problemen stand und eine klaren 9:2-Sieg verbuchte.

Eine glänzende Premiere feierte die zum erstenmal an einer Meisterschaftsrunde gemeldete Damenmannschaft des TTC. Bei ihrem 7:0-Kantersieg ließen die TTC-Damen, die in der Aufstellung Hedwig Wagner, Hanne Wahl, Andrea Bleiholder und Uschi Wohlgemuth spielten, ihren Gegnerinnen aus Möttlingen nicht den Hauch einer Chance.

Tischtennisclub Birkenfeld 11.11.77

TTC IV — Schömberg 9:3

In einem vorverlegten Spiel schlug am Mittwochabend die 4. Mannschaft ihren Gast aus Schömberg souverän mit 9:3-Punkten. Die Spieler des TTC wurden durch die recht schwach spielenden Schömberger nicht voll gefordert und kamen so relativ leicht zu ihren Siegen. Die Punkte errangen Ostojic (2), Blank, Denzinger, Kübler, Vester, Fingberg und die Doppel Blank/Denzinger und Ostojic/Kübler. Zu erwähnen ist noch, daß die Spieler Ostojic und Denzinger in der Verbandsrunde noch ohne Niederlage sind.

Vorschau

12. 11.	16 Uhr	Herrenberg — TTC I
12. 11.	19 Uhr	Maichingen — TTC I
12. 11.	19 Uhr	TTC II — Wildbad II
12. 11.	19 Uhr	Neuenbürg II — TTC III
12. 11.	17 Uhr	TTC-Damen — Unterhaugstett

Michael Küst schaffte 18.11.77

Qualifikation zur Bundesrangliste

Einen weiteren großartigen Erfolg konnte Michael Küst anläßlich der Süddeutschen Rangliste der Verbände Bayern, Süd-Nordbaden und Württemberg-Hohenzollern bei den Schülern verbuchen. Sein ausgezeichnete 2. Platz (10:1

Punkte und 20:4 Sätze) verschaffte ihm den Zugang zur Bundesrangliste, die am 26./27. 11. in Hannover-Ahlem ausgespielt wird. Michael darf sich nun zu den besten 12 Schülern in der Bundesrepublik zählen und nimmt automatisch an den Deutschen Schülermeisterschaften in Berlin teil.

Mit Petra Wengert und Elke Kusterer (Nr. 4 und Nr. 2 der Baden-Württembergrangliste) waren auch zwei TTC-Schülerinnen bei der Südrangliste vertreten. Beide landeten nach zum Teil unglücklichen Spielverlauf im hinteren Drittel. Mit diesen 3 Teilnehmern stellte der TTC das größte Kontingent aller an der Südrangliste beteiligten Vereine.

Tischtennisclub Birkenfeld 18.11.77

Herrenberg — TTC I	8:8
Maichingen — TTC I	9:4
TTC II — Wildbad II	9:4
Neuenbürg II — TTC III	8:8
TTC-Damen — Unterhaugstett	7:4

Auf den ersten erhofften Sieg, der aus einem der beiden Auswärtsspiele in Herrenberg und Maichingen erwartet wurde, müssen die Spieler der 1. Mannschaft noch immer warten. Das erste Spiel in Herrenberg verlief bis zum Schluß äußerst spannend. Nach den Eingangsdoppeln stand es 1:1. Durch einen Sieg und einer Niederlage im hinteren Paarkreuz hieß es 2:2. Dann folgten zwei glänzend herausgespielte Siege der Birkenfelder Spitzenspieler, die den TTC erstmals in Führung brachten. Eine schwache Phase des TTC nutzte Herrenberg mit vier aufeinanderfolgenden Siegen aus und konnte auf 6:4 davonziehen. Wiederum überzeugten die TTC-Spitzenspieler mit zwei Siegen und konnten somit erneut den Ausgleich erringen. Mit je einem Sieg und einer Niederlage im mittleren Paarkreuz stand es 7:7. Die Schlußdoppel mußten nun die Entscheidung bringen und dabei sah es am Anfang für unser Team recht gut aus, denn beide Doppel konnten den 1. Satz für sich entscheiden, aber trotz dieses Vorteils konnte nur ein Doppel gewonnen werden und der TTC mußte sich mit einem Unentschieden begnügen.

Durch diesen Punktgewinn in Herrenberg fuhr man recht zuversichtlich und auf weitere Pluspunkte hoffend, nach Maichingen. Dort wurde man aber eines Besseren belehrt und mußte mit 9:4 eine deutliche und zugleich deprimierende Niederlage einstecken.

Am Samstag, 19. November, 19.00 Uhr, empfängt die erste Mannschaft zum Lokalkampf den FV Neuenbürg, der mit 1:11 Punkten ebenfalls am Tabellenende steht. In diesem Schlüsselspiel muß der TTC unbedingt gewinnen, um nicht von einem vorausgesagten Meisterschaftsanwärter zu einem Abstiegs kandidaten degradiert zu werden.

Vorschau

19. 11. 19 Uhr	TTC I — Neuenbürg I
19. 11. 19 Uhr	Loßburg — TTC II
19. 11. 17 Uhr	Freudenstadt — TTC-Damen
19. 11. 19 Uhr	Klosterreichenb. — TTC-Damen

Ergebnisse der Jugendabteilung

Alpirsbach — Jungen II	5:7
Döffingen — Jungen I	1:7
Mädchen I — Altenmünster	6:6
Böblingen — Mädchen II	7:5
Sindelfingen — Mädchen III	7:1
Neuenbürg I — Schüler I	1:7
Neuenbürg II — Schüler II	0:7
Unterhaugstett — Jungen III	7:3

Tischtennisclub Birkenfeld 25.11.77

TTC I — Neuenbürg I	9:3
Loßburg — TTC II	6:9
Calw III — TTC III	9:3
Engelsbrand — TTC IV	6:9
Freudenstadt — TTC-Damen	6:6
Klosterreichenbach — TTC-Damen	7:4

Im Lokalkampf der beiden am Tabellenende rangierenden Mannschaften des TTC Birkenfeld und TV Neuenbürg kam die „Erste“ zu einem überraschend klaren 9:3-Sieg. Der TTC begann sehr stark und führte nach den Eingangsdoppeln und dem hinteren Paarkreuz mit 3:1. Auch im vorderen Paarkreuz hatte es zuerst den Anschein, als ob der TTC die Führung noch ausbauen könnte, doch die Spitzenspieler konnten ihre klare Führungen nicht in einen Sieg umwandeln und mußten somit den Gästen die Punkte überlassen; Spielstand 3:3. Doch von nun an hatte der TV Neuenbürg nichts mehr zu bestellen und unser Team punktete fleißig bis zum 9:3-Endstand weiter. Eine deutliche Überlegenheit hatte der TTC im vielkritisierten hinteren Paarkreuz, wo Kellenberger und Bühler mit je zwei Siegen vier Punkte beisteuerten. Die weiteren Punkte resultierten aus Siegen von Haaser, Herigel, Rummel, Müller und dem Doppel Haaser/Rummel.

Mit einem knappen 9:6-Erfolg in Loßburg beendete die II. Mannschaft die Vorrunde in der Bezirksklasse. Die Punkte erspielten Wengert (2), Wagner (2), A. Keck (2), Holzäpfel und den Doppeln Keck/Wengert und Regelman/Holzäpfel. Die II. Mannschaft die als Aufsteiger sich als erstes Ziel den Klassenerhalt setzte, nimmt am Ende der Vorrunde mit 11:7 Punkten einen hervorragenden 4. Platz ein und hofft, ihn in der Rückrunde zu stabilisieren oder sogar noch zu verbessern. Erwähnenswert ist die sehr gute Bilanz von Gerhard Wengert, der in der Vorrunde 15 Siege errang und nur 3 Niederlagen einstecken mußte.

Tabelle der Bezirksklasse

1. Freudenstadt I	72:32	16:0
2. Unterreichenbach	56:36	11:3
3. Horb II	61:48	11:5
4. TTC Birkenfeld II	65:58	11:7
5. Hirsau	59:47	9:7
6. Mitteltal	55:49	9:7
7. Loßburg	33:48	3:9
8. Freudenstadt II	36:58	2:12
9. Höfen	30:57	2:12
10. Wildbad II	35:69	2:14

Vorschau

26. 11. 16 Uhr	Leonberg — TTC I
26. 11. 19 Uhr	Sindelfingen — TTC I
26. 11. 19 Uhr	Höfen II — TTC III
26. 11. 17 Uhr	TTC-Damen — Gechingen

Ergebnisse der Jugendabteilung

Wildbad — Jungen I	0:7
Rutesheim — Jungen II	2:7
Jungen III — Feldrennach	7:5
Schüler I — Unterhaugstett	7:0
Schüler II — Unterhaugstett	7:1
Hessental — Mädchen I	1:7
Neckarsulm — Mädchen I	3:7
Mädchen II — Herrenberg	7:5
Mädchen II — Freudenstadt	7:5
Mädchen III — Freudenstadt	2:7

Tischtennisclub Birkenfeld 2.12.77

Leonberg — TTC I	9:5
Sindelfingen — TTC I	3:9
Höfen II — TTC III	0:9

Schlecht motiviert und ohne jegliche kämpferische Einstellung gingen unsere „Sechs“ beim Tabellenletzten Leonberg an die Platten, bekamen aber mit einer depremierenden 9:5-Niederlage prompt die Rechnung für ihre Einstellung. Bereits nach den Doppeln von Haaser/Rummel, Herrigel/Müller und einem Einzelsieg von Kellenberger führte der TTC mit 3:0 und fühlte sich schon wie der sichere Sieger. Durch zwei Niederlagen von Bühler und Herrigel, folgte ein Sieg von Haaser zur 4:2-Führung. Leonberg gab nicht auf und kam durch fünf aufeinanderfolgende Siege zum Spielstand von 7:4. Herrigel erkämpfte mit einem Sieg den 5. Punkt für den TTC. Zwei weitere Niederlagen im mittleren Paarkreuz besiegelte die 9:5-Niederlage in Leonberg.

Beim zweiten Auswärtsspiel zeigte sich unser Team endlich einmal von seiner kämpferischen Seite und kam zu einem ungefährdeten 9:3-Erfolg. Die Punkte resultierten von Haaser (2), Herrigel (2), Kellenberger (2), Rummel, Bühler und dem Doppel Haaser/Rummel.

Am Samstag, 3. Dezember, 19 Uhr, empfängt die „Erste“ den TTC Nagold und sollte hier einen weiteren Sieg erringen, um sich endlich vom Tabellenende absetzen zu können. Der TTC würde sich freuen, wenn auch einige Tischtennisfreunde den Weg in die Friedrich-Silcher-Turnhalle finden würden.

Vorschau

3. 12.	19 Uhr	TTC I — Nagold I
3. 12.	19 Uhr	TTC III — Gechingen II
3. 12.	19 Uhr	Hirsau II — TTC IV

Ergebnisse der Jugendabteilung

Mädchen I — Steinheim	7:0
Mädchen I — Grunbach	7:5
Leonberg — Jungen II	1:7

Nikolausfeier für unsere Schüler

Wie jedes Jahr kommt auch diesmal wieder der TTC-Nikolaus mit einem langen Sündenregister aber auch mit vielen Geschenken. Treffpunkt Freitag, 9. Dezember um 18.00 Uhr im Jugendraum des Kapelle.

Hinweis

Am 10. Dezember organisiert die Jugendleitung eine Discoparty für alle TTC-Jugendliche und deren Freunde. Beginn 18.00 Uhr.

Vorschau Jugendabteilung

Jungen I — Rutesheim
Jungen I — Schönmünzach
Jungen II — Schönmünzach
Böblingen — Mädchen II
Sindelfingen — Mädchen II
Möttlingen — Jungen III
Gechingen — Jungen III
Calw — Schüler I
Calw — Schüler II

M. K.

Tischtennisclub Birkenfeld 9.12.77

TTC I — Nagold I	9:3
TTC III — Gechingen	9:3
Hirsau II — TTC IV	3:9
TTC-Damen — Gechingen	3:7

Mit einem überraschend klaren, jedoch um einige Punkte zu hoch ausgefallenen 9:3-Sieg über Nagold, beendete die 1. Mannschaft die Vorrunde in der Bezirksliga. Mit drei Siegen, zwei Unentschieden und fünf Niederlagen weist der TTC nun ein Punktekonto von 8:12 auf und hat somit Kontakt zu den im Mittelfeld liegenden Mannschaften aufgenommen.

Zum Spiel: 1:1 hieß es nach den Eingangsdoppeln, wobei das gut harmonisierende Doppel Haaser/Rummel gewinnen konnten, während Herrigel/Müller dem Gegner den Punkt überlassen mußte. Kellenberger und Bühler erhöhten, nach leichten Schwierigkeiten mit ihren Gegnern, auf 3:1. Dieter Herrigel, der sich endlich wieder in ansteigender Form präsentierte schaffte das 4:1, postwendend glückte dem Gegner durch einen Sieg über Haaser das 4:2. Die Spieler Rummel, Müller, Kellenberger und Bühler bauten durch ihre Siege die Führung auf 8:2 aus. Der glücklos spielende Jürgen Haaser mußte an diesem Abend durch seine erneute Niederlage dem Gegner den zweiten Punkt abtreten. Nun war es Dieter Herrigel vorbehalten, mit seinem Sieg den 9:3-Endstand sicherzustellen.

Voranzeige: Weihnachtsfeier

Der Tischtennisclub macht hiermit auf seine am Samstag, 17. Dezember 1977, 19.30 Uhr, im Gasthaus zum Hohenzollern stattfindende Weihnachtsfeier aufmerksam.

Ergebnisse der Jugendabteilung

Jungen I — Rutesheim	7:1
Jungen II — Schönmünzach	7:2
Jungen I — Schönmünzach	7:1
Gechingen — Jungen III	7:5
Möttlingen — Jungen III	7:2
Calw — Schüler II	6:6
Sindelfingen — Mädchen II	6:6
Böblingen — Mädchen III	7:0

Vorschau Jugendabteilung

Jungen I — Sindelfingen
Jungen II — Wildbad
Schüler I — Unterreichenbach/Dennjächt
Schüler II — Unterreichenbach/Dennjächt

Hinweis

Die Jugendabteilung lädt heute Freitag, 9. Dezember 1977 alle Schüler und Schülerinnen des TTC zur Nikolausfeier recht herzlich ein. Treffpunkt 18.00 Uhr im Jugendraum des Kapelle.

Am Samstag, 10. Dezember 1977, steigt im Saal des Kapelle die Disco-Party der TTC-Jugendlichen. Beginn 18.00 Uhr.

16.12.77

Weihnachtsfeier des TTC Birkenfeld

Morgen Samstag, 17. Dezember 1977, um 19.30 Uhr, hält der Tischtennisclub seine Weihnachtsfeier im Gasthaus „Zum Hohenzollern“ ab. Die Feier wird durch einige Einlagen unserer Jugendabteilung umrahmt. Für weitere Unterhaltung und Tanz sorgt eine Musikkapelle. Selbstverständlich wird auch eine große Tombola gestartet, wozu wir allen Beteiligten viel Glück wünschen. Zum guten Gelingen des Abends können auch unsere aktiven und passiven Mitglieder beitragen, wenn sie ihrem Verein für die Tombola eine Spende in Form von Gewinnen zukommen lassen.

Die Vorstandschaft lädt die TTC-Familie, Freunde und Gönner des Vereins zu diesem kameradschaftlichen Abend herzlich ein.

23.12.77

Gelungene Weihnachtsfeier des TTC Birkenfeld

Auch in diesem Jahr gab sich der Tischtennisclub wieder große Mühe, um seinen zahlreich erschienenen Mitgliedern und Freunden einen unterhaltendes und geselliges Programm zu bieten. Nach der Begrüßungsansprache durch Vorstand Hans Kübler sang die TTC-Familie gemeinsam das Weihnachtslied „O du fröhliche“. Anschließend hatte Heinz Ramisch für die treuen Fahrer seiner Jugendabteilung ein Überraschungsgeschenk parat. Auch das bei der letzten Weihnachtsfeier bei den Anwesenden gut angekommene TTC-Ballett, trat auch diesmal wieder mit einer Beat-Formation auf, wofür die TTC-Mädchen stürmischen Beifall erteten. Ein Höhepunkt war die mit schönen Gewinnen ausgestattete Tombola, die für manche Überraschung sorgte. Beim anschließenden Tanz konnte die Musikkapelle ihr Können unter Beweis stellen, wo sie die Mitglieder bis in den frühen Morgen mit ihrem reichhaltigen Repertoire bei guter Stimmung hielt.

M. K.